

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 67.

Montag den 20. März

1871.

Bekanntmachung.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Pöden ausgebrochen:

Emserstraße 31, Langgasse 22 (alleinstehendes
Friedrichstraße 2 (Hinterh.), Gartenhaus),
Goldgasse 23, Plattersstraße 17.
Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.), Emserstraße 27 b ist von
Lehrstraße 10, Bodeninfektion frei.

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 2 neuer Fälle.

Bestand an Kranken 48,
davon in 7 Häusern der Stadt 7,
in den Baracken 41.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Das Waschen der mit Pödenkranken in Berührung gewesener
Wäsche auf dem Grundstück der Wittwe Hahn, Emserstraße 24,
ist eingestellt worden.

Wiesbaden, 17. März 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.



Nassauische Eisenbahn.

Nachstehende Arbeiten behufs Erbauung eines Direktions-Ge-
bäudes hieselbst sollen wiederholt im Wege der öffentlichen Sub-
mission und zwar getrennt in zwei Lossen vergeben werden:

1. Loss Erd- und Maurer-
arbeiten, veranschlagt zu 12,063 Thlr. 20 Sgr. 6 Pf.
2. Loss Steinhauerarbeiten,
veranschlagt zu 4,518 " 4 " 10 "

Die Pläne, Preisverzeichnisse, Kostenaufschläge und Uebernahme-
bedingungen liegen auf dem Bureau der Königl. Eisenbahn-
Direction im Empfangsgebäude der Nassauischen Eisenbahn hier-
selbst zur Einsicht offen und können daselbst auch die Submissions-
Formularien in Empfang genommen werden.

Die Submissions-Offerten sind portofrei und versiegelt mit
der Aufschrift: „Submission auf Bauarbeiten an dem Direktions-
Gebäude“ bei unterzeichneter Direction bis spätestens

Dienstag den 21. März l. J. Vormittags 11 Uhr
abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen
Offerten in Gegenwart der etwa erscheinenden Submittenten
stattfinden wird. Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße
Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 16. März 1871.

113 Königl. Eisenbahn-Direction.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Christian Paul von Wallau,
jetzt zu Wiesbaden, ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den
21. März l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch
einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei

Vermeidung des Nachtheils des von Rechtswegen eintretenden
Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 15. Februar 1871.

28 Königl. Amtsgericht IV.

Königl. Gymnasium zu Wiesbaden.

Zu der öffentlichen Schulfestlichkeit, mit welcher am
Dienstag den 21. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr das Aller-
höchste Geburtsfest Seiner Majestät des Kaisers
und Königs begangen werden wird, beehrt sich der Unter-
zeichnete hiermit geziemend einzuladen.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

219 Oberschulrath Dr. Schwartz.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts IV. dahier vom
23. Februar d. J. sollen Montag den 3. April d. J. Nachmit-
tags 3 Uhr die zur Concursmasse der Ehefrau des Jacob
Reichardt, Katharine, geb. Faust, von Wiesbaden gehörigen
Immobilien resp. Immobilien-Anteile, als:

- 1) Nr. 2867 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus mit
Scheuer, Stall und Hofraum, belegen auf der Hochfläche
zwischen Friedrich Birt und Carl Jung, gibt 19 1/4 fr. Grund-
zins-Annullität;
- 2) Nr. 404 der Zumeßung 92 Ruthen 21 Schuh „Ober dem
Pflaster“ zwischen Wilhelm Jacob Heus und Jacob Herz,
gibt 18 1/4 fr. Zehnt- und 1 fl. 27 3/4 fr. Grundzins-Annullität;
- 3) Nr. 129 der Zumeßung 34 Ruthen 45 Schuh Acker „An
der Mainzerstraße“ 2r Gew. zw. dem Hospitalfonds und
einem Weg, gibt 35 fr. Zehnt-Annullität;
- 4) Nr. 423 der Zumeßung 47 Ruth. 21 Sch. Acker „Schier-
steinerlaß“ 2r Gew. zw. Jonas Weil und Wilhelm Jacob
Heus, gibt 46 fr. Zehnt-Annullität;
- 5) Nr. 812 der Zumeßung 22 Ruth. 44 Sch. Acker „Rechts
dem Schiersteinerweg“ 1r Gew. zw. dem Centralstudien-
fonds und Wilhelm Jacob Heus, gibt 22 fr. Zehnt-Annullität;
- 6) Nr. 687 der Zumeßung 45 Ruth. 16 Sch. Acker „Holler-
born“ 4r Gew. zw. Heinr. Seib und Dr. Philipp Bertram,
gibt 25 1/4 fr. Zehnt-Annullität;

Sodann ein ideelles Drittel von
7) Nr. 4 der Zumeßung 29 Ruth. 24 Sch. Acker „Wallufer-
weg“ 1r Gew. zw. Ludwig Beyerle und Wilhelm Hilde-
brand, gibt 16 1/2 fr. Zehnt-Annullität und

8) Nr. 301 der Zumeßung 15 Ruth. 12 Sch. Acker „Dreitweiden“
1r Gew. zw. Wilhelm Hildebrand und Ludwig Beyerle,
gibt 8 1/2 fr. Zehnt-Annullität

in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. März 1871. Der Bürgermeister H.

14384 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 31. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem
hiesigen Rathhaussaale die zu dem Nachlasse des dahier verstor-
benen Frn. Paul Joseph Hagen aus Cöln gehörigen Mobilien,
in Kanape's, Tischen, Stühlen, 1 Mabagoni-Kleiderschrank, 1
Kamm, Bettstellen, Bettwerk, Spiegel, Bildern, Delgemälden,

1 Penduluhr, goldenen Taschenuhren, Herrenkleidern und sonstigen Hausgeräthen u. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Der Bürgermeister II.
15387 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr soll die Versteigerung von Mobilien aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Pfarrer Geibel Wwe., Rheinstraße Nr. 35, fortgesetzt werden und kommen u. a. Bettwerk, Leinen und Weißgeräthe, Frauenkleider, Toilette-Gegenstände, feines Porzellan, Glas und Crystall, sodann 1 Flügel u. zum Ausgebote.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Der Bürgermeister II.
15386 Coulin.

Bekanntmachung.

Die Budgets der evang. Kirche, der drei Pfarreien, der ersten Caplanei und des Kirchenbaufonds pro 1871 liegen von heute an 8 Tage lang zur Einsicht aller Glieder der evang. Gemeinde auf dem hiesigen Rathhause offen.

Wiesbaden, den 20. März 1871.
267 A. Ohl, Consistorial-Rath.

Holzversteigerung.

Dienstag den 21. März l. Js., Vormittags um 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald

Distrikt Pfuhl 2r Theil:

- 5 1/2 Klafter buchenes Brühlholz,
- 1 1/4 Klafter buchenes Stochholz und
- 450 Stück buchenen Wellen;

sodann im Distrikt Lämmereisen 2r Theil:

- 46 Stück kieferne / einzelne Stämmchen,
- 10 Stück kirkene /
- 365 Stück kieferne Stämmchen, im Loose von je 5 Stück,
- 510 Stück kieferne Gerüthölzer, im Loose von je 10 Stück,
- 14 Klafter kiefernes Holz und
- 1600 Stück kieferne Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 15. März 1871. Der Bürgermeister.
216 Dreßler.

Holzversteigerung.

Dienstag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindewald-Distrikt Krumhorn 2ter Theil

- 1 Aspen-Stamm von 46 Cbßß.,
- 31 buchenen Langwieden,
- 16 1/4 Klafter buchenen Brühlholz,
- 2000 Stück buchenen Wellen

versteigert.

Soanenbergr, den 15. März 1871. Der Bürgermeister.
71 Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Freitag den 24. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Niedereurauff Gemeindewald Distrikt Altehaag:

- 1725 Stück rothtannene Hopfenstangen,
- 6800 Stück rothtannene Bohnenstangen, guter Qualität,
- 1350 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Die Herren Bürgermeister werden um gefällige Bekannt-

machung erucht.
Niedereurauff, den 15. März 1871. Der Bürgermeister.
15376 Bott.

Holzversteigerung.

Dienstag den 21. März l. J. und nöthigenfalls den darauffolgenden Tag, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Riechiger Gemeindewald,

a) im Distrikt Wollsbörn 2r Theil:

- 17 eichene Bau- und Werthholzstämme von 875 C.,
- 7 1/2 Klafter eichenes Scheitholz,
- 120 " buchenes
- 1 " Brühlholz,
- 1 1/2 " Lagerholz,
- 4950 Stück buchenen Wellen und
- 52 Klafter Erdsände;

b) im Distrikt Hinkelwald 2r Theil:

- 30 eichene Bau- und Werthholzstämme von 980 C.,
- 34 1/2 Klafter eichenes Scheitholz,
- 2 3/4 " Brühlholz,
- 8 " buchenes Scheitholz,
- 850 Stück eichene Wellen,
- 3050 " buchenen Wellen,
- 2925 Stück Abfuchswellen und
- 26 3/4 Klafter Erdsände

öffentlich meistbietend versteigert.

Es wird bemerkt, daß sämmtliches Gehölz auf guter Abfuhr sich befindet, besonders zum Abfahren nach dem Amte Wiesbaden eigne und von guter Qualität ist.

Mit den Stämmen wird der Anfang gemacht.

Riechig, den 6. März 1871. Der Bürgermeister.
141 Buschmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 20. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 2 vollständige Betten, 1 Secretär, 4 gepolsterte Sessel, 2 Kanapés, 12 gepolsterte Stühle und 2 Kleiderchränke versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 22. Februar l. J. werden Montag den 20. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause 2 Wärmortische, 7 gepolsterte Sessel, 1 Kamin, 4 Rohrstühle, 1 großer Spiegel mit Wappenstein veräußert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 2. März l. Js. wird Dienstag den 21. März l. Js. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 8. d. Mts. werden Dienstag den 21. März Vormittags 9 Uhr in dem hiesigen Rathhause zwei große Koffer versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 28. v. Mts. wird Dienstag den 21. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Bett versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Gerichts-Executor.
431 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 2. März werden Dienstag den 21. März l. Js. Vormittags

11 Uhr in dem hiesigen Rathhause 2 Krankenwagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Israelitische Cultusklasse.

Folgt Auftrags des königlichen Verwaltungs-Amtes dahier werden Dienstag den 21. März l. Js. Nachmittags 2 Uhr die wegen rückständigen Steuern und sonstigen Gefälle gepfändeten Mobilien im hiesigen Rathhause gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Der Executor.
Walther.

Notizen.

Heute Montag den 20. März, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zu dem Nachlasse des Buchbinders Franzilian von hier gehörigen Mobilien etc., in dem Hause Maurergasse No. 11. (S. Tgbl. 66.)

Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden Distrikt Dohheimerhag. (S. Tgbl. 66.)
Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Unterhaltungsarbeiten an den im Stadtkreise Wiesbaden belegenen Staatsstraßen, in dem Bureau der königl. Kreisbauinspektion, Wallrügstraße 3, eine Stiege hoch. (S. Tgbl. 64.)

Holzversteigerung im Dohheimer Gemeindevald Distrikt Weisenberg 1r Theil. (S. Tgbl. 65.)

Holzversteigerung im Mauroder Gemeindevald Distrikt Köpfchen und Schlicht. (S. Tgbl. 63.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Winterstallbungen, in dem städtischen Bullenstallgebäude. (S. Tgbl. 64.)

Dienstag den 21. März und Mittwoch den 22. März große Mobilien-Versteigerung Rheinstraße 48. 15192

Tuchhandlung von W. Oeffner.
Donnerstag den 23. und Freitag
den 24. März

Versteigerung

der vom Ausverkauf übrig gebliebenen Waaren, bestehend in Sommerstoffen, engl. Cheviot zu Anzügen, farbigem Tuch, weißen russ. Leinen und leinenem Drill, fac. Leinen und Baumwollen zu Herren- und Kinderanzügen, grauem Drill für Turner, Piqué-Westen, Poirée-Westen, Cachenez, Hemden-Flanellen in weiß und farbig, Lustres zu Jacken, Wollenatlas, weißem Barchent und Carfenet, Stoffen zu Pferddecken u. dgl., Patent-Sammet.

Größere Coupons werden noch bis zum Versteigerungstage abgegeben.

Die Laden- und Comptoir-Einrichtung wird ebenfalls ausbezogen. 15419

Eine neue **Gobelbank** zu verk. Dohheimerstr. 29a. 15275

Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. März l. Js., jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden die zum Nachlass der Frau Justizrath Wöhrn sel. Wittwe gehörigen Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Kanape's, Schränken, Kommoden, Spiegel, Bettzeug, Haus- und Küchengeräthen etc., in dem Hause Rheinstraße 48 dahier öffentlich gegen Barzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 15. März 1871. 15192 **Adolph Heymann, Rechtsconsulent.**

Mein Geschäft befindet sich von heute an Weyergasse 18. Zugleich empfehle ich meine auf Lager habende große Auswahl von Stoffen zur gefälligen Abnahme.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, meine Kunden und Gönner billigt zu bedienen.

Achtungsvoll
Ph. J. Altenhofen, Schneidermeister,
Weyergasse 18.

NB. Muster nebst Preis-Courant werden auf Wunsch in's Haus gebracht. 15431

Tapeten.

Musterlager der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den billigsten Preisen bei

H. Schwenck Wittwe,
15322 18 Hänergasse 18.

Tafel-Messer,

Franchir- und Dessertmesser und Gabeln empfiehlt in großer Auswahl billigt

15369 **Gg. Hagen, Metzstraße 11.**

Nürnberger Früh-Spargel
den Bund zu 24 kr. versendet zur Zeit **A. Göpfert, Wühl-**
gasse **L. 10, Nürnberg.** 418

Engl. Buchbinder-Calico

41 bei **G. Järland, Weißadlergasse 10**
in Frankfurt a. M.

Gewalzte Zink- und Bleiröhren

empfiehlt **G. Schöller, Dohheimerstraße 4.** 15380

Vorzügl. Kornbrod à 19 kr.

bei **Jacob Brand, Taunusstraße 17.** 15409

Jeden Morgen frische Milch bei
15404 **C. J. D. Berger, Weyergasse 27.**

Herr **Christian Scholz** von der Hammermühle errichtet neben mir bei Herrn **Wilh. Cron** ein Geschäft wie das meinige und kann ich deshalb kein Brod mehr daher beziehen; dennoch verkaufe Brod in gleicher Qualität zu denselben Preisen.
J. B. Willms. 15415

In meinem Hause Langgasse 53 ist der zweistöckige Hinterbau vom 1. April an auf Abbruch zu verkaufen. **H. Gäßler.** 15421

Ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz ist zu verkaufen Soa'gasse 10 im Dachlogis. 15412

Friedrichstraße 9 ist **Heu** zu verkaufen. 15411

On donne des leçons d'allemand et de musique Kirch-
gasse 6 1 St. 1. 15317

Neurostraße 39 sind 10 **Wirthstische** zu verkaufen. 15407

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätzig bei

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

863

Ausverkauf wegen Ladenaufgabe!

Zu und unter Fabrikpreisen verkaufe sämtliche Corsetten, Crinolins, En-tout-cas, Regenschirme, Kämme, Bürsten, Parfümerien &c. Auch wird das ganze Geschäft mit Ladeneinrichtung abgegeben.

E. Rayss, 12 Kranzplatz 12.

14550

A v i s.

STUTTGART.

Das Baugeschäft Georg Schöttle

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Parquet-Böden

aus eigener Fabrikation, welche in den mannichfaltigsten Dessins von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten dargestellt werden.

Billigste Preise und reelle, prompte Bedienung werden zugesichert.

415

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 24. März Abends präcis 8 Uhr wird Herr **Dr. Krebs** in dem Saale des Herrn Weins einen Vortrag halten „Ueber einige Grundbegriffe und die goldene Regel der Mechanik“, durch Experimente erläutert, wozu alle Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand. 137

Dilettanten-Verein.

Heute Abend 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule, Dranienstraße.

154

Feuerwehr.

Montag den 20. März Abends 8 Uhr wird die **Arbeiter-Compagnie** (Gebäude-Feuer) in das Local des Herrn Nicolai (Römerberg) zu einer **General-Versammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage des Cassirers.
- 2) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 3) Besprechung von Compagnie-Angelegenheiten.

Die Hauptleute:

Ph. Birk. Daniel Beckel.

15333

Restauration Weins.

Zu frischer Sendung:

Strassburger Bock-Ale,

Wiener Bock.

15246

Röderstraße 9 ist eine Gude Dung zu verkaufen.

15257

Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die erste statutenmäßige **General-Versammlung** findet heute **Montag den 20. März** Abends 8 Uhr im Saale des Herrn Weins, Goldgasse 2 eine Stiege hoch, statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahr.
- 2) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1870.
- 3) Wahl der Prüfungs-Commission der 1870r Rechnung.
- 4) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 5) Wahl des Directors.
- 6) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 7) Verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Es werden alle Diejenigen, welche zu obigem Vereine beitreten wollen, ersucht, sich bei dem Director Herrn G. Schäfer, Goldgasse 1, zu melden.

Zu zahlreicher Theilnahme ladet ein

123

Der Vorstand.

Saalbau Schirmer.

Bayreuther Bier

aus der Brauerei des Herrn Gg. Schmidt in Bayreuth in vorzüglicher Qualität wird von heute an in Zapf genommen. Ebenso ausgezeichnetes **Nassauer Bier** aus der Aktien-Brauerei in Nassau.

14835

Vorzügliches **Brod**, 4 Pfund 20 kr., bei

15404

C. J. D. Berger, Messergasse 27.

Ein kleines Haus mit Garten in ruhiger Lage ober auf ein Landhaus wird unmöblirt auf ein Jahr zu mietzen gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl.

14694

Wiesbadener Fremdenführer.

Der „Wiesbadener Fremdenführer“ von Ferd. Heyl erscheint in den nächsten Wochen zum ersten Male in englischer Ausgabe, Uebersetzung von Mr. Chr. Benjon.

Die bisherigen Erfolge dieses Buches (Gesamt-Abatz über 11000 Exemplare, deutsch und französisch) haben bewiesen, daß eine zweckentbehrliche Empfehlung für geschäftliche und industrielle Zwecke sich nicht leicht bieten kann und machen wir deshalb auf die neue Auflage, welche hauptsächlich für den Verkehr der Fremden englischer und amerikanischer Nationalität berechnet ist, hierdurch aufmerksam. Wir empfehlen das Buch zur Insertion geschäftlicher Annoncen und berechnet sich der Preis:

für eine Annonce ganze Seite (Fremdenführer-Format) für die englische Ausgabe fl. 12,
für eine Anzeige halbe Seite (Fremdenführer-Format) für die englische Ausgabe fl. 7,
für eine Anzeige viertel Seite (Fremdenführer-Format) für die englische Ausgabe fl. 4.

Anmerkungen zu Inseraten im Fremdenführer werden auf unserm Bureau schon jetzt entgegen genommen und nach der Reihenfolge der Anmeldung dem Buche angefügt.

Cur-Interessenten, welche für die englische Ausgabe eine besondere Berücksichtigung ihrer Etablissements, oder Aenderungen bezüglich der bis jetzt in dem Buche publicirten Angaben wünschen, werden hierdurch gebeten, dieselben baldmöglichst unserem Bureau schriftlich zugehen lassen zu wollen.

181 Das Directorium des Cur-Vereins.

Die zum Besten des blindgeschossenen Musketiers Christ ausgeloste Spieltole soll zufolge Bestimmung des Gewinners abermals zum Besten des oben genannten armen Blinden verkauft werden. Dieselbe steht bei dem Unterzeichneten zum Anlauf bereit.

Wiesbaden, den 17. März 1871.

15375 W. Hell, Goldgasse 4.

In der Expedition dieses Blattes liegt die Preiskiste der Fabrik von Nistkästen für insektenfressende Vögel von

H. C. Frähauf zu Schleusingen

im Thüringer Wald

15429

zur Einsicht offen. Bei größeren Bestellungen bewilligt dieselbe einen Rabatt von 15% der an sich schon sehr mäßigen Preise.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

in guter Qualität frisch aus den Gruben empfiehlt

Peter Beysiegel, Kirchgasse 12. 15414

Couverts

gummirt 1000 Stück zu 24 Sgr. oder 1 fl.

24 fr. und höher.

15321 H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18.

Die lang erwarteten

Wollhaar-Stoffe

in grau und weiß sind eingetroffen bei

G. W. Winter, 5 Webergasse 5. 15409

Gute mehligte Kartoffeln per Kumpf 14 fr. bei

15404 C. J. D. Berger, Metzgergasse 27.

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 10545

Kanngasse 4 sind zwei Erker und verschiedene Thüren zu verkaufen. H. A. Bär Wwe. 15000

Eine große Vogelhecke zu verkaufen Mauritiusplatz 7, zwei Treppen. 15050

Ein noch gut erhaltenes Rollwägelchen ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 15100

Zur

Anfertigung von Druckerarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

Hôtel Victoria.

Morgen Dienstag Abend 7 1/2 Uhr:

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät
des Kaisers: 129

Grosses Extra-Concert.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

13936

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.

Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

Herr Freiherr Carl von Rothschild, vom Hause W. A.
von Rothschild & Söhne, Präsident,

Philipp Donner, Vice-Präsident,

August Andreac-Goll, vom Hause Joh. Goll &
Söhne,

Simon Moritz Freiherr von Bethmann, vom
Hause Gebrüder Bethmann,

Georg v. Schder, vom Hause Grunelius & Comp.,

Carl Minoprio,

Friedrich Wessel,

Isaak Reih, vom Hause Gebrüder Reih,

Georg Mittner, vom Hause Philipp Nicolaus
Schmidt.

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-,
Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Ver-
sicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-
Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen
Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versiche-
rungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 fr.

mit 21 " 40 "

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt
durch

Carl Buchener,

Special-Agent,

Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus.

Haupt-Agent,

Taunusstraße 43.

Reinschmeckendes bestes Schweinschmalz per Pfund 28 fr.
bei C. J. D. Berger, Metzgergasse 27. 15404

Schöner Ephen in Töpfen, Zwergobstbäume, Spalterpfirsiche,
Johannis- und Stachelbeerzweige, Monatsrosen etc. empfiehlt
15220 W. Wetz in Mosbach.

Ein neuer Confirmanden-Rock ist billig zu verkaufen
Taunusstraße 27. 15038

Geschäfts-Empfehlung.

Dem hiesigen geehrten Publikum erlaubt sich Unterzeichneter die Anzeige zu machen, daß er die seit Jahren in Höchst a. M. bestehende **Schönfärberei** seit dem 1. November 1870 von Herrn C. Meyer übernommen und in der gleichen Art und Weise fortführen wird, wie Herr Meyer bisher. Niederlage befindet sich noch bei Geschwister Ott, Moritzstraße 4.

Gestützt auf längere Condition bei Herrn Meyer, liegt es nun in seiner Kraft, dasselbe leisten zu können, wie sein Vorfahrer.

Um geneigten Zuspruch und um das Wohlwollen der seitherigen Gönner und Kunden bittet unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung

Ph. Wagner, Schönfärber,

15395 in Höchst a. M.

Das von mir fabricirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen seit mehr denn 20 Jahren als sicheres Präservativ gegen **Magenerleiden aller Art** rühmlichst bekannte ächte

C. W. Bullrich's

Universal-Reinigungssalz

hält stets vorräthig in Original-Packeten per Pfund 42 kr. Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Brann in Biebrich. Fr. Heller in Uffingen. J. Scherer in Destrach. Ph. Jac. Bauer in Bornig. Wilh. Kimpel in Saub. G. K. Altenkirch in Vorch.

358

C. W. Bullrich in Berlin.

Herrnbinden und Hosenträger, sowie Cravatten für ältere Herren empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen. Auch werden Cravatten überzogen oder neue noch Jacqon angefertigt. Zugleich mache ich geehrtes Publikum aufmerksam, daß Militär- und Glace-Handschuhe schön gewaschen werden.

Adam Gilberg,

14507 Ecke der Kirchhofgasse und Langgasse 16.

Umzugshalber zu verkaufen: Ein schöner Gaslustre, ein feines Porzellan-Service und vieles andere Porzellan, Spiegel, Bilder, ein großer, polirter, eichener Schreibtisch mit 2 Schränken und Aufsatz, ein Kanape, zweithüriger Küchenschrank ohne Aufsatz, Waschtische, kleine Tische, halbrunde Tische, Kleiderhänge, Waschgestelle, eine kleine Theke und Reale, eine Badewanne, mehrere Stall-Laternen, ein verschließbarer großer Verschlag, sowie noch viele Haushaltungs-Gegenstände Nerostraße 30.

Mehrere Petroleum-Lampen, für Wirthschaften sich eignend, sind zu verkaufen. Näheres Langgasse 11. 15362

Eine Parthie **Deßfasser** verschiedener Größe, auch als Jauchefässer anwendbar, sowie eine Jauchepumpe von Eisen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 15365

Hochstätte 5 sind eine große und zwei kleine **Farbmühlen**, ein Bügeleisen, eine Tafelwaage und eine Schlaagart zu verk. 15393

Ein **Wagen**, ein Schnepflarrn, ein Karrnsattel und verschiedene Reiten sind billig zu verkaufen Karlstraße 16. 15400

Ein **Schwungrad** mit Genell zu verk. Näh. Exped. 15366

Ellendogengasse 11 im 3. Stock sind zu verkaufen: Schlosser's Weltgeschichte, noch neu, ein Aetnereel, mit einer Rückwand versehen, und ein hoher Schreibstuhl. 15379

Mauergasse 2 ist ein vollständiges **Wirthschafts-Inventar** nebst Billard und Bierpumpe zu verkaufen. 15420

Nerostraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete **Möbel** zu verkaufen. 15217

Französische und englische Stunden werden ertheilt zu mäßigen Preisen. Näheres Expedition. 14707

Leere **Flaschen** werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Ein anständiger, junger Mann, welcher als Diener und Krankenpfleger fungirte, sucht ähnliche Stellung; auch übernimmt derselbe das Ausfahren ein's Leidenden. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 15410

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren nach Erbenheim in die Wilhelmstraße dem Herrn **H. Schalles** zu seinem gestrigen 30. Geburtstage!

Der Heinrich soll leben, seine Frau daneben,
Der Schimmel auch dabei, hoch leben sie alle Drei.

Von einem stillen Verehrer. 15413

Verloren von der Pfingergasse bis auf den Michaelsberg zwei **Schlüssel**. Man bittet um Abgabe Michaelsberg 12. 15394

Verloren die untere Hälfte eines goldenen **Ohrrings** mit rothen Steinen von der Dranienstraße bis in die Friedrichstraße. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichstraße 33. 15388

Verloren die untere Hälfte eines goldenen **Ohrrings** mit rothen Steinen von der Dranienstraße bis in die Friedrichstraße. Abzugeben auf Königl. Polizei-Direction. 15381

Ein junger **Hund**, Männchen, Boxer, weiß und rothbraun gefleckt, mit einem Halsbande, auf welchem der Name des Eigenthümers steht, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen eine Belohnung Kirchgasse 10 zurückzubringen. 15434

Lehrmädchen

gesucht in ein hiesiges feines Puzgeschäft. Näh. Exped. 14843

Eine **Modistin** (zweite Arbeiterin) wird in einem hiesigen Modewaaren-Geschäft für die Sommer-Saison gesucht. Näheres in der Expedition. 12

Ein Mädchen, im Maschinennähen, Kleidermachen und Weißzeugnähen acübt, sucht Beschäftigung. Näh. Expedition. 15361

Köchinnen, Jungfern, Paus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Eine perfekte Kammerjungfer, welche französisch spricht, fristern und nähen kann, wird gesucht. Näheres im Hotel zu den vier Jahreszeiten, Zimmer No. 51. 15304

Auf 1. April wird ein anständiges, arbeitames Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, nähen, serviren und Kindern beim Ankleiden behülflich sein kann, gesucht. Näh. Leberberg 3 Parterre. Sprechstunden von 12 bis 2 Uhr. 15306

Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres in der Expedition d. Bl. 15301

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf 1. April gesucht Moritzstraße 11. 15319

Ein gebildetes Mädchen oder Wittwe, im Kleidermachen und Frisiren bewandert und der französischen Sprache mächtig, wird von einer Dame gesucht. Näheres Frankfurterstraße 4. Sprechstunden Morgens von 8 bis 11 Uhr. 15340

Ein Küchen- und ein Hausmädchen werden sofort gesucht Marktstraße 6. 15311

Gesucht für die Sommermonate nach Bad Schwalbach ein reinliches, gewandtes Zimmermädchen, welches solche Stellen schon versehen und gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 15303

Man sucht eine Herrschaftsköchin, sowie ein Hausmädchen, welches sein nähen kann. Näh. Exped. 15164

Eine Restaurationsköchin gesucht. Näh. Expedition. 15392

Ein braves Mädchen gesucht Adlersstraße 15. 15401

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf den ersten April. Näheres Metzgergasse 27 zwei Stiegen hoch. 15404

Gesucht

eine Stelle als Haushälterin in einem kleineren Haushalt für eine anständige Wittwe. Näh. Langgasse 24. 14395

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Rheinstraße 23 eine Stiege hoch. 15364
 Eine erfahrene Köchin sucht eine Stelle. Näheres Weber-
 gasse 56 im zweiten Stock. 15370
 Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die Hausarbeit versteht
 und bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 15213
 Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit ver-
 steht, wird auf 1. April gesucht Webergasse 37. 15425
 Ein ordentliches Mädchen, welches die gewöhnliche Hausarbeit
 und das Melken versteht, wird sofort gesucht. Näheres Röder-
 straße 19. 15390
 Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Michelsberg 22. 15418
 Gesucht ein ordentliches, arbeitsames Mädchen für Hausarbeit
 Sonnenbergersiraße 21. 15417

Stellegejuch.

Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in einer Conditorei
 servierte, sucht sofort oder auf 1. April in derselben Branche Enga-
 gement. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Gest. Offerte sende
 man an Ph. Wagner, Schönfärber in Höchst a. M. 15396
 In eine stille Haushaltung wird zu Anfang April für Küchen-
 und Hausarbeit ein reines Mädchen g. f. Näh. Exped. 15428
 Ein Mädchen, welches im Herrnhedemachen bewandert ist,
 kann dauernde Stelle erhalten. Näheres Expedition. 15430
 Draufensiraße 8 dritter Stock wird ein braves Mädchen ge-
 sucht, welches gute Zeugnisse vorzeigen kann. 15372
 Ein Mädchen, welches bei fremden Herrschaften diente, sowie
 mit seiner Wäsche umgehen und serviren kann, sucht eine Stelle
 als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Bahnhofstraße 1 Bel-
 Etage. 15382

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher-
 straße 43. 13925
 Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029
 Gesucht werden ein tüchtiger Tagelöhner und ein guter Westen-
 macher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Langgasse 10. 15061
 Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
 Schreiner & Kleid, Spengler. 15133

Ein gewandter, solider Hausbursche sofort gesucht Schiller-
 platz 1. 15226
 Ein Hausbursche wird gesucht und kann sogleich eintreten
 Bahnhofstraße 12. 15242
 Ein Hausbursche, welcher pünktlich und reinlich ist, sowie gute
 Zeugnisse aufweist, wird gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres
 bei der Expedition d. Bl. 15261
 Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht Dogheimersiraße 17. 15269

Zimmer-Gesellen
 finden dauernde Beschäftigung bei

L. W. Voegler & J. Beitsch
 in Mainz. 174

Jungen und Mädchen
 finden Beschäftigung Emersiraße 33. 13282

Schieferdecker
 finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres bei
 Lanziner, Uhrmacher, Marktstraße 23. 15343
 Tüchtige Tüncher- und Anstreichergehülsen werden gesucht Dog-
 heimersiraße 2b. 15312
 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näh.
 Saalgasse 16. 14569
 Ein anständiger, junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt
 und von seiner jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Stelle
 als Diener. Näh. im Eölnischen Hof. 15222

Ein braver, wohlzogener Junge kann in die Lehre treten
 bei Ph. Gaaß, Tapezirer. 15056

Tüchtige Steinhauergesellen gesucht von
Roos & Knauer, Bleichstraße 1. 15416

Ein Hausbursche von 16—18 Jahren wird gesucht. Näheres
 Expedition. 15388

Tapezirergehülsen gesucht bei
 W. Sternberger, Marktplatz 3. 15289
 Ein Papstjunge gesucht. Näheres Expedition. 15392

Schuhmachergesellen.

Gute Arbeiter auf Herren- und Damenshiefern finden dauernde
 und lohnende Beschäftigung bei

Otto Herz & Cie. in Mainz. 415

Ein junger Mann, welcher deutsch und französisch spricht, sowie
 mit Pferden umgehen kann, sucht Stelle als Diener, Kutsher
 oder Hausbursche. Näheres Wilhelmstraße 11. 15397
 Webergasse 40 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 15385

Eine kleine, stille Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung
 von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör. Offerten bittet man
 unter A. B. in der Expedition abzugeben. 15027

Jahrweise zu mietzen gesucht 2 möblierte Parterre-Zimmer,
 welche sich für ein Bureau eignen. Schriftliche Offerten unter
 G. 11 bei der Expedition. 15403

Gesucht wird von einer Familie ohne Kinder eine bescheidene
 Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mäßigem
 Preise. Näheres Expedition. 15378

Eine stille Familie wünscht 2—3 Schüler in Kost und Logis
 zu nehmen. Näh. Exped. 13933

Logis-Vermietungen.

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264
 Adolphstraße 4 ist der 3. Stock, bestehend aus Salon, sechs
 Zimmern und Zugehör, zu vermieten und am 1. April oder
 auch früher zu beziehen. Näh. Rheinstraße 18, Strb. 11183

Emersiraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und
 Zugehör zu vermieten. Näh. Emersiraße 1. 11748

Faulbrunnensiraße 11 in dem neubauten Hause ist der
 dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche
 und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten:
 im zweiten Stock ein Logis von 7 Zimmern und im Hinter-
 haus im ersten Stock ein Logis von 3 Zimmern, beide mit
 allem Zugehör. 15281

Helenensiraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 15287

Helenensiraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je
 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und
 sofort zu beziehen. Näheres Dogheimersiraße 29a. 13871

Kirchgasse 13a ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 15373
 Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen,
 möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158

Marktstraße 28 ein möbl. Zimmer aufs Jahr zu verm. 14660

Mauergasse 2 bei J. Spitz sind möblierte Zimmer und eine
 heizbare Mansarde mit oder ohne Kost sofort zu verm. 15420

Nerostraße 24 sind zwei Wohnungen zu vermieten. 15292
 Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
 werden. 10823

Rheinstraße 33 sind 3 möblierte Zimmer, sowie im Nebenbau
 2 kleine Zimmer auf 1. April zu vermieten. 15204

Steingasse 21 im zweiten Stock links ist ein möbliertes Zim-
 mer zu vermieten. 15377

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung
 auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038
Eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten. Näheres Expedition. 13632
In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

Abreise halber

ist eine neu möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu besetzen von 1—3 Uhr. Näh. Exped. 14541
Eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten und gegen Ende April oder auf Verlangen auch im Mai oder Juni zu beziehen. Näh. Taunusstraße 45 zwei Stiegen hoch. 15260
Zwei Zimmer ohne Möbel auf 1. April zu vermieten. Näh. H. Burgstraße 7 bei L. Reih. 15394

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden etc., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405
In schöner Lage, nahe der Trinkhalle, sind ein bis zwei reinliche, gesunde, möblierte Zimmer zu verm. Näh. Exped. 15427

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. C. Bartels. 13452

Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975

Wegen Geschäftsaufgabe vermiethe ich meinen auf dem Wicksberg 18 belegenen Laden mit oder ohne Wohnung gleich oder auf 1. Juli d. J. Johann Haberstodt. 15324

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Drei Arbeiter können Logis erhalten Römerberg 7, Dth. 15423
Arbeiter erhalten Kost und Logis Schachtstraße 23. 15426

Für die so vielfach bewiesene Theilnahme bei der Beerdigung unser Vaters und Großvaters,

Johann Brandt,

sagen hiermit den herzlichsten Dank

15195

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten zeigen wir hierdurch den Todesfall unserer Mutter, Großmutter und Urgroßmutter, der Wittwe des Reservefeldwebel **Dittmann**, hiermit an.

Zum Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Reinhard Rüder.

Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags um 3¼ Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 40, aus statt.

Um stille Theilnahme bittet Der Obige. 15406

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß unser geliebter Vater und Vater,

Spenglermeister Friedrich Semmler,

heute Nacht ruhig nach kurzem Leiden entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 20, aus statt.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

15424

Die trauernden Hinterbliebenen.

Große Fahrspitze No. 2.

Zur der heute Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Beerdigung unseres Mitgliedes **Friedrich Semmler** laden wir die sämtlichen Mitglieder (ohne Uniform) hiermit höflichst ein.

15424

Die Sprihenmeister.

Ein oder zwei Knaben, welche die Schulen in Wiesbaden besuchen wollen, können Kost und Wohnung mit aufmerksamer Behandlung in einer stillen, gebildeten Familie erhalten. Näheres in der Expedition d. Bl. 152

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 17. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Luft).	333.00	334.82	336.00	334.60
Thermometer (Reaumur).	+6.4	+5.2	+1.2	+2.26
Dampfspannung (Bar. Lu.).	1.29	1.05	1.52	1.23
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	61.8	53.1	68.2	54.70
Windrichtung.	S.	N.N.W.	N.W.	
Wegenermenge pro □ in par. Cubit*.	—	8.9	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Bildergasse 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 20. März.

Fünfte Soirée für Kammermusik der Herren Reibitzel, Schell Knott und Kochs Abends 6½ Uhr im großen Saale des Casino Gebäudes, Friedrichstraße 16.

Mittanten-Verein. Abends 7¼ Uhr: Gesamt-Probir in der hiesigen Bürgergarde, Dammstraße.

Allgemeiner Krankenverein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Saale des Herrn Weiss, Goldgasse 2 eine Stiege hoch.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: General-Versammlung der Arbeiter Compagnie (Gebäude-Metter) im Locale des Herrn Nicolai, Römerberg.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 2. 7.45.
Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.20. 11.* 12.5. 2.30. 4. 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1.3.15.* 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 17. März 1871.

Gold-Course.			Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 45	— 47 fr.	Amsterdam	100 ¼ G.
Doll. 10 fl. Stücke	9	54 — 56	Berlin	105 b.
20 Frs. Stücke	9	26 ½ — 27 ½	Essen	105 b.
Russ. Imperiales	9	45 — 47	Hamburg	82 ½ b.
Preuss. Friedr. d'or	9	58 — 59	Leipzig	105 b.
Ducaten	5	87 — 89	London	119 ½ b.
Engl. Sovereigns	11	55 — 57	Paris	94 ½ b.
Preuss. Cassenscheine	1	44 ½ — 45 ½	Wien	96 ½ b.
Dollars in Gold	2	27 — 28	Disconto	3 ½ % G.

Druck und Verlag der A. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Für Confirmanden!

Eine große Auswahl **weiße Mull-Blusen** von 1 fl. 45 kr. an, **gestickte Taschentücher** von 36, 48 kr. bis 1 fl. das Stück, fertige **weiße Mull-Röcke** mit Plüffe à 3 fl. 30 kr., fertige **Shirtings-Röcke** mit einer Volants à 2 fl. 30 kr., gestickte **Röcke** 3 fl. 30 kr., glatten **Mull** für Kleider von 14, 16, 18 bis 30 kr. die Elle, eine große Auswahl gestickte **Garnituren Aragen und Manschetten** von 36, 48 kr. bis 1 fl. die Garniture, sowie alle Sorten **Shirtings** von 10, 12 bis 14 kr. die Elle empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

Beißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

14419

Bettwaaren-Lager.

220

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare vorrätig.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Den Empfang seiner **Nouveautés für Paletots, Anzüge** &c. &c. beehrt sich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen und zu geneigtem Besuche höflichst einzuladen

Louis Süß,

**24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen,
Wiesbaden.**

363

Das große und billige
Wollenwaaren-, Galanterie- & Kinderspielwaaren-Magazin
befindet sich **Webergasse 16.**

1 5354

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Wiesbaden.

Montag den 20. März 1871, Abends 6 1/2 Uhr,
im großen Saale des Casino-Gebäudes
(Friedrichstrasse Nr. 16):

Fünfte Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiczek, Scholle, Knotte und Fuchs,
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Fein (Viola).

Program m.

1. Quartett von Haydn. (D-dur.)
2. Quintett von Mozart. (G-moll.)
3. Quartett von Beethoven. (F-dur op. 59.)

Einzelne Billete für einen reservierten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservierten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben bei Rodrian & Röhr (vormals L. Schollenberg'sche Hofbuchhandlung) und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Casse.

Ende nach 8 Uhr.

22

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139 Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer Stiehl aus Bierstadt entgegen. 14202

Magasin et bureau d'expédition.

Les soussignés se chargent de prendre soin et d'expédier dans tous les pays des effets de voyage, des marchandises, des meubles et d'autres objets quelconques.

15032

C. Leyendecker & Cie.



Illuminations-Gläser,

in Farben sortirt, per Duz. 1 fl. 45 kr. empfiehlt

15279

Chr. Wolf, Hoflieferant,
Marktstraße 24.

Ruhrer

14916

Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von Fr. Bourbons, Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei 14392 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Ofen- fack bezogen werden.

15358

August Momberger, Moritzstraße 7.

Ein einth. und ein zweith. Kleiderkranz und eine Kommode zu verkaufen Feldstraße 14.

13749

Turn-Verein.

Mittwoch den 22. März (Kaisers Geburtstag)
findet zum

Besten unterstützungsbedürftiger Krieger
und deren Angehörigen
im Römersaale

eine

Abend-Unterhaltung mit Tanz

statt.

Program m.

1. Abtheilung.

- 1) Musikstück.
- 2) Eröffnungsrede.
- 3) Lebendes Bild: „Der Friede“ mit Chorgesang.
- 4) Declamation: „Dem Reich ein Haupt“.
- 5) Zither-Vortrag.
- 6) Gruppierungen.
- 7) Chorgesang: „Dir möcht ich diese Lieder weihen“.

2. Abtheilung.

- 8) Ein moderner Barbar, Lustspiel in 1 Akt.

Personen: Eugenie von Horst, eine junge Wittwe,
Constantin von Horst, (deren Vetter,
Alfred von Horst,
Olga, Kammermädchen,
Walther, Inspector.

- 9) Turnerreigen.
- 10) Chorgesang: „Das treue deutsche Herz“.
- 11) Declamation: „An die deutschen Ahnen“.
- 12) Lebendes Bild: „Turnerlager“.

Hierauf: TANZ.

Anfang 8 1/2 Uhr Abends.

Karten für Mitglieder à 30 fr. und für Nichtmitglieder à 48 fr. sind zu haben bei den Herren S. Löw, Hirschgraben 14, Friedr. Engel, Langgasse 33, Heinrich Vint, Metzgergasse 13, und C. Rommershausen, Kirchgasse 15b. Damen sind frei.

20

Der Vorstand.

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Joland. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 276

Wegen Bauveränderung befindet sich mein Laden auf einige Wochen Kirchgasse 31.

15249

Achtungsvoll

F. A. Pfeiffer, Gutmacher.

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nußbaumene Möbel, als Kommoden, Kaunitze, Glas- und Waschkränle, Schreib-, runde und Nachttische etc. zu verkaufen. 13932

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnensstraße 9 im Hinterbau bei Frau L. Löffler. 146

Ein großer und ein kleiner Restaurationsherd mit zwei Bratöfen und kupfernem Schiffe ist zu verkaufen; auch ist daselbst eine Pumpe mit Bleirohr abzugeben. Näheres Restauration Engel. 14972

Zwei schöne Landhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Römerberg 35 wird Wasche zum Säuen angen. 14864

Für Confirmanden.

Lack-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr., sowie hohe Zeugstiefeln für Mädchen mit Bügeln, Knöpfen und zum Schnüren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155 **F. Herzog, Langgasse 14.**

Strohhut-Waschen.

Um frühzeitige pünktliche Ablieferung zu ermöglichen, erlaube ich um baldigste Zusendung der zum Waschen und Färbniren bestimmten Strohhüte.

13769 **J. Müller, Goldgasse 12.**

R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfiehlt zum Familiengebrauch, für Näherinnen, Schneider, Schuhmacher u. als besonders geeignet die

Nähmaschinen der Singer Mfg. & Comp., New-York,

wegen ihrer höchst einfachen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit. 15175

Für Sattler und Tapeziren.

14 4 breiten Drill zu Marquisen,
8 4 breiten Straßburger Drill zu Marquisen,
20 4 breiten schweren Drill zu Wagendecken,
sowie alle Sorten Leinen u. empfiehlt

Christ. Ring in Mainz,
Seilergasse 10, neu.

174 **C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30,**

empfiehlt für bevorstehende Saison ein vollständig sortirtes Lager in Strohhüten für Damen und Kinder in allen Formen, sowie Bänder, Blumen, Federn, Tülle, Façons und alle in's Modefach gehörende Artikel zu billigt gestellten Preisen. 14965

Strickbaumwolle

in allen Qualitäten und Nummern vorrätig, das $\frac{1}{4}$ -Pfund (gewogen) von 14 kr. an, empfiehlt billigt

12 **P. Peancellier, Marktsirafe 11.**

Das Neueste in Hätel- und Strickbaumwolle, weiß, roth, blau, gereift, getupft und melirt, sowie acht engl. Merino, auch eine frische Sendung Limburger Rockwolle, Wolle und Watte zum Füttern in Röcken und Decken angekommen billigt bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Beinlängen, weiß und bunt gereift, für Herrn, Damen und Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angekommen. 426

Ausgesetzt.

Schwarze, braune und graue Kinderzeugstiefeln, nieder von 1 fl. an, hoch von 1 fl. 48 kr. an bei

14300 **J. Wacker, Goldgasse 20.**

An- und Verkauf von getragenen Herrn- und Damenkleidern, Wasche, Möbel, Betten u. bei

S. Sulzberger, Kirchofsgasse 2. 15031

Strohhüte werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei
13572 **Chr. Jstel, Langgasse 15.**

Strohhut-Wascherei.

Ich bringe zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen, Färben in braun und schwarz, und Faconniren der Strohhüte beginnt und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

Jacob Welgle, Hutmacher,
kleine Burgstraße 1.

13802

Mein Lager fertiger Spiegel empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen.

13576 **A. Bauer, Metzgergasse 14.**

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe alle noch übrigen Artikel, bestehend in Herren- und Damen-Stiefeln und Schuhen zu herabgesetzten Preisen.

14780

J. Schmitt Wwe., Webergasse 18.

Marmor.

Von einer der ersten Marmorfabriken ist uns eine Niederlage ihrer Fabrikate übergeben worden, als:

Aufsätze für Buffets- und Waschtische u., Platten auf Theken, Consols, Wirthstische und Nachttische u.

in den verschiedensten Farben und Dimensionen zu den billigsten Preisen. Muster stehen zur gef. Ansicht bereit.

14970

C. Leyendecker & Cie.,
große Burgstraße 1.

Für Holzmalerei

diverse Gegenstände in Ahorn- und Eberholz in schöner Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 14478

Für Hôtels und Private.

Meine nach neuester Construction einfach und solid gebaute eiserne Kochherde sind stets vorrätig in allen Größen. Dieselben empfehle ich bestens unter reeller Bedienung und Garantie.

Anton Bickel, Herdfabrikant,

14888

Kirchgasse 15 a.

Niederlage

Richtmann'scher Waagen

zu Fabrikpreisen bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 14869

Drei Backsteinmeister, gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei Daniel Bedel. 15034

Emserstraße 24 sind 10 bis 12 Karrn guter Mist zu verkaufen. 15052

Neue Brünellen, Tafel-Mandeln,
 Cathar.-Pflaumen, „-Feigen,
 Bamb. Zwetschen, „-Rosinen,
 Kirschen, Haselnüsse (sicilianische),
 Äpfel, feinstes Olivenöl
 empfehle nebst sämtlichen **Spezereiwaren** in bester Qualität
 stets zu den **billigsten Tagespreisen.**
 15219 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Raffinade, extrafein, im Brode per Pfd. 21 fr.,
 ditto im Pfund 22 fr.,
 ditto in $\square$ -Würfeln pr. Pfd. 24 fr.,
 ditto gemahlen, per Pfd. 20 fr.,
 Kaffee, schön blau Ceylon, per Pfd. 34 fr., bei
 25 Pfund 32½ fr.,
 ditto braun Menado per Pfund 40 fr.

empfehlte **Hermann Rühl**,
 15077 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,
 empfiehlt sein (Bergmann'sches)
Thee-Lager. 275

Aechten französischen **Rotwein** von Ebray
 freres in Mainz und Lyon. Depot für Wies-
 baden und Umgegend bei
 14132 **H. Külpp**, große Burgstraße 8.



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Flaschen-Bier:

Frankfurter Winter-Lagerbier ¼ Fl. 7½ fr., ½ Fl. 4½ fr.,
 Wiener ¼ 10 ½ 5
 Nürnberger ¼ 10 ½ 6
 jedes Quantum frei in's Haus geliefert, empfehlen

J. & G. Adrian,
 14826 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Eisencarat 359

des **Jos. Fürst**, Apotheker in Prag,
 heilt alle **Großbeulen** binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 fr. jüdd. Währ. = 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz**, Spiegelgasse.

Kalbfleisch per Pfd. 12 fr. 14995
S. Baum, Metzgergasse 13.

Auszüge übernimmt **Friedr. Wintermeyer**, Häf-
 nergasse 3. 14988

Ein vollständiges **Bett** mit Bettstelle ist aus freier Hand zu
 verkaufen Metzgergasse 25. 14663

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Das 15252
Güter - Spedition - und Commissions - Geschäft
 von

Heinrich Beyerle,

Hof-Spediteur Sr. Majestät des Königs der Belgier,
 befindet sich

Rheinstraße 23 Parterre.

Elegante und geschmackvolle Portraits

à 2 Thaler das Duzend

liefert das photographische Atelier von

14854

P. Bock, Wilhelmstraße 8.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens
 ausgeführt. **W. & C. Wolf**, Rheinstraße 17 a. 277

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter
 Zusicherung reellster und prompter Bedienung
 14890 **A. Wahler**, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Den Empfang des Neuesten in
Sonnenschirmen u. En-tout-cas
 in bedeutender Auswahl beehre ich mich ergebenst
 anzuzeigen.

15177 **Jacob Müller**, Goldgasse 12.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm heutigen Lang-
 gasse 30 ein **Ladengeschäft** in feinen **Korb-, Schuh- und**
Stiefelwaren eröffnet habe. Mein Lager ist mit den
 neuesten und besten Artikeln aus den ersten Fabriken wohl assortirt
 und halte ich solches zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.

15098 **H. Schmidt**, Langgasse 30.

Gartenfiguren

empfehlte **F. Lantz**, Moritzstraße 14. 14151

Schöne nutzbaumene **Pariser Journiere**
 werden billigt abgegeben bei

14439 **P. Schmah** in Mainz.

Schreibepult-Gesuch.

Es wird ein gewöhnlicher Schreibeputz, woran 4 Personen ar-
 beiten können, zu leihen oder zu kaufen gesucht. Offerten mit
 Nr. 115 nimmt die Exped. ds. Bl. entgegen. 15305

Untere Friedrichstraße 8 ist ein in gutem Zustande befindlicher
 zweispänniger Fuhrwagen und circa 15 Centner gutes Kleeheu
 preiswürdig zu verkaufen. 15357

Schöne Wicken zum Säen zu haben Langgasse 21. 15336

Ein fast neuer kupferner Waschkessel mit Zugehör zu ver-
 kaufen Wilhelmshöhe 1. 153000

Friedrichstraße 9 ist **Dickwurfsamen** zu verkaufen. 15341

Zwei **Confirmanden-Röcke** sind zu verk. N. E. 15150

Rohr- u. Strohstäbe geflochten Ellenbogengasse 4. 14133

Kirchgasse 12 im hinteren Hofe werden umzugshalber **Borde**,
 10- und 16schüßige Diele und rothtannene Stangen billig ver-
 kauft. **Jacob Haberstock**. 15267